



**Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss
21
Pasing-Obermenzing**



**Antrag an den Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing
zur Sitzung am 5. April 2005**

Verkehrsbelastung in der Alten Allee/Bergsonstraße

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München, insbesondere das Kreisverwaltungsreferat (KVR) und das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU), werden aufgefordert, den Bezirksausschuss über die Verkehrsentwicklung und die damit verbundene Geräusch- und Emissionsbelastung im Bereich der Alten Allee/Bergsonstraße seit Einführung der LKW-Autobahnmaut zu Beginn des Jahres 2005 zu informieren. Gegebenenfalls ist zur Ermittlung der Verkehrs-, Geräusch und Emissionsbelastung eine Erhebung vor Ort durchzuführen, in der insbesondere der nächtliche Verkehr (22 bis 6 Uhr) zu beobachten ist.

Sollten die ermittelten Daten den vielfachen Eindruck der ortsansässigen Bürger bestätigen, dass insbesondere durch die Einführung der LKW-Maut der Schwerlastverkehr in der Alten Allee/Bergsonstraße zugenommen hat, sind ein Durchfahrtsverbot für LKW in der Nacht (22 bis 6 Uhr) und/oder andere Maßnahmen zur Verkehrsreduzierung zu prüfen.

Begründung:

Besonders nach der Einführung der LKW-Maut auf Autobahnen ist vor allem nachts zu beobachten, dass die Strecke Alte Allee/Bergsonstraße verstärkt von Lastkraftwagen als Schleichweg genutzt wird, um Mautgebühren zu sparen. Die Lärmbelastung der Anwohner im Bereich der Kreuzung Alte Alle/Bergsonstraße/ Mooswiesenstraße wird als besonders hoch eingestuft.

3. März 2005

Antragsteller:

Graciela de Cammerer

Julian Hömberg

Für die SPD-Fraktion:

Richard Roth
(Fraktionssprecher)

